

Die flotten Bienen im Südwesten

Birgit Sonnenschein stellt ihren eigenen Honig her



Thema vor Ort

Ein voller Bauch macht auch Bienen träge

Imkerin Birgit Sonnenschein betreut sieben Bienenvölker und produziert eigenen Honig

Mit Temperaturen um die 20 Grad legte der Frühling in diesem März einen ungewöhnlichen Frühstart hin. Es grünt und blüht an allen Ecken und Enden, und auch die Insekten lassen sich bei diesem herrlichen Wetter nicht lange bitten. Wenn es im Garten von Birgit Sonnenschein in Dahlhausen munter summt und brummt, dann strahlt die 46-Jährige über das ganze Gesicht. Die Bienenzeit hat begonnen! Die Tierchen, die für viele Menschen eher nur lästige Plagegeister sind, weil sie nicht selten mit Wespen verwechselt werden, versetzen die Lindenerin in helle Begeisterung. Vor drei Jahren hat Sonnenschein das Imkern für sich entdeckt und frönt seitdem diesem nicht alltäglichen Hobby mit großer Leidenschaft.

Sieben Bienenvölker nennt sie mittlerweile ihr Eigen. Bei einer „Einwohnerzahl“ von 10.000 bis 40.000 Bienen, plus einer Bienen-Königin je Volk, ist dies



Das Bienenvolk in einer Wabe.

eine beachtliche Population. Der zeitliche Aufwand hingegen hält sich dabei vergleichsweise in Grenzen. „Nur wenige Stunden während der Hauptbienensaison sind nötig“, sagt die Imkerin. Die fleißigen Honigbienen fliegen bereits seit Wochen auf „Sammeltour“. Vollbepackt mit

Blütenpollen kehren sie dann zu ihren Bienenstöcken zurück und stopfen die goldgelben Pollen in die Waben. „Das wird bestimmt ein gutes Honigjahr“, ist Sonnenschein zuversichtlich und freut sich bereits auf das süße, flüssige Bienengold. „Bis zu 40 Kilogramm Honig kann ein ein-

ziges Volk in einem guten Jahr erwirtschaften“, erklärt sie, öffnet einen Bienenstock und zieht vorsichtig eine Wabe heraus.

Wie sie das tut, lässt dem Beobachter im ersten Moment den Atem stocken und schnell begreifen: Das Bild des knorrigen Imkers, der mit Schleier und Pfeife im Bienenkasten werkelt, ist ein Klischee „und längst überholt“, wie die Imkerin der neuen Generation sagt. Nur mit einem „Smoker“ bewaffnet, mit dem etwas Rauch in den Kasten gedrückt wird, steht sie völlig entspannt inmitten ihrer Bienenschwärme. „Die Bienen sind zahm“, versichert sie glaubhaft. „Der Rauch aus dem ‚Smoker‘ bewirkt, dass die Tiere anfangen zu fressen. Dabei futtern sich die Bienen so voll, dass sie gar keine Lust mehr haben, zu stechen.“ Ein voller Bauch macht halt träge.

Erlernt hat Sonnenschein das Imker-Handwerk in einem Kurs an der Ruhr-Universität. Vor ei-

Apotheken-Notdienste

1. April Glocken-Apotheke,
Bessemer Straße 2
0234 - 122 70

2. April Bären-Apotheke,
Hattinger Str. 243
0234 - 43 00 24

3. April Linden-Apotheke,
Marxstraße 65, Welper
02324 - 606 71

**4. April pampusapotheke am
Denkmal,**
Im Kattenhagen 11
02327 - 734 37

5. April St. Georg-Apotheke,
Freiligrathstraße 22
0234 - 58 12 35

6. April Sonnen-Apotheke,
Gartenstr. 112
02327 - 715 55

7. April Hubertus-Apotheke,
Bruchstraße 38, Hattingen
02324 - 219 60

8. April Friederika-Apotheke,
Universitätsstraße 93
0234 - 31 34 73

9. April Jägers Paracelsus-

Apotheke,
Heggerstr. 47, Hattingen
02324 - 561 50

10. April Jägers Carré-Apotheke,
Reschop Carré Platz 1, Hattingen
02324 - 919 80 80

11. April Löwen-Apotheke,
Westenfelder Straße 16
02327 - 877 56

12. April Nord-Apotheke,
Bochumer Str. 87, Winz-Baak
02324 - 822 44

13. April Westfalen-Apotheke,
Thingstraße 14, Welper
02324 - 678 88

14. April Andreas Apotheke,
Hasenwinkeler Straße 204
0234 - 49 25 45

15. April Bergische Apotheke,
Essener Straße 12-14,
Niederwenigern
02324 - 456 78

**16. April Apotheke am Freigrafen-
damm,**
Liebfrauenstraße 40
0234 - 35 13 03

17. April Linden-Apotheke,
Marxstraße 65, Welper
02324 - 606 71

**18. April Blaue Apotheke Viktoria
Klinik,**
Viktoriastraße 66-77
0234 - 91 79 01 80

19. April Apotheke am Rathausplatz
Moltkestraße 4, Hattingen
02324 - 521 18

**20. April Westfalen Apotheke am
ev. Krankenhaus,**
Bredenscheider Stra-
ße 54, Hattingen
02324 - 502 65 10

21. April Turm-Apotheke
Hattinger Straße 825
0234 - 49 57 76

**22. April Apotheke am
Hauptbahnhof,**
Kurt-Schumacher-Platz 11-12
0234 - 604 34

**23. April Jägers Paracelsus-
Apotheke,**
Heggerstr. 47, Hattingen
02324 - 561 50

24. April Bismarck-Apotheke,
Heggerstraße 66, Hattingen
02324 - 233 11

25. April Bahnhof-Apotheke,
Dr.-C.-Otto-Straße 121
0234 - 49 22 95

26. April Straussen-Apotheke,
Heggerstr. 17, Hattingen
02324 - 252 00

**27. April
Hubertus-Apotheke,**
Bruchstraße 38, Hattingen
02324 - 219 60

**28. April
Apotheke Reich,**
Kortumstraße 46-48
0234 - 120 32

**29. April
Jägers Paracelsus-Apotheke,**
Heggerstr. 47, Hattingen
02324 - 561 50

**30. April
Jägers Carré-Apotheke,**
Reschop Carré Platz 1, Hattingen
02324 - 919 80 80

Thema vor Ort



Imkerin Birgit Sonnenschein mit dem „Smoker“.

nem Jahr gründete sie dann mit Gleichgesinnten den Verein „Ruhrstadt-Imker“, der bereits heute der größte Imkerverein Bochums ist. Imkern liegt voll im Trend. „Und vor allem weiß man beim selbst geernteten Honig, was drin ist. Und tut gleichzeitig auch der Natur etwas Gutes“, sagt die Bienenliebhaberin. Denn Bienen sind nebenbei un-

ersetzliche Bestäubungshelfer für Blumen und Bäume. Es verspricht ein gutes Honigjahr zu werden, für das sich die leidenschaftliche Imkerin einiges vorgenommen hat. So soll der zukünftige „Sonnenschein-Honig“ erstmals vom Deutschen Imkerbund genau unter die Lupe genommen werden. „Dort wird analysiert, welche Bestandteile

und Blütenarten am häufigsten im Honig vorkommen.“ Oder anders formuliert: welche Blütenpollen die Bienen in Linden und Dahlhausen am liebsten mögen. Auf die Rapsblüte freut sich Sonnenschein in diesem Jahr schon besonders und hofft dabei auf weiterhin gutes Wetter. „Aber den richtigen Namen dazu bringe ich ja mit“, sagt sie mit einem Augenzwinkern, bevor sie den Bienenstock wieder verschließt. Und tausende summender Bienenarbeiterinnen wieder emsig ihrem süßen Job nachgehen. Derzeit gibt es übrigens noch keine männlichen Bienen (Drohnen). Sie kommen erst, wenn die Königin unbefruchtete Eier legt – meist zwischen Mai und Juni. Honigbienen sind heute in der Natur ohne Imker auf Dauer nicht mehr allein überlebensfähig. Der Grund ist unter anderem die eingeschleppte und mittlerweile weit verbreitete „Varroamilbe“ – ein Parasit, der für das massive Bienensterben in Europa schon seit 1977 verantwortlich ist.

Meldung

50 Jahre Köllerholz

Die Köllerholzschule lädt anlässlich ihres 50-jährigen Jubiläums zum Frühlingsfest ein. Am 5. April ist die Schule am Köllerholzweg 61 von 13 bis 17 Uhr geöffnet – diesmal allerdings nicht zum Pauken, sondern ausschließlich zum Feiern. Die „Schule der Zukunft 2012 in NRW“ hat dazu alle Schüler mobilisiert. Kinder aller Klassen der offenen Ganztagschule gestalten das Programm, beteiligen sich unter anderem mit verschiedenen Ständen, die zum Stöbern und Verweilen einladen. Zwischen Oster- und Frühlingsdekoration gibt es außerdem jede Menge bunte Aktionen für Groß und Klein. Auch die Cafeteria hat geöffnet, frisch gebackener Kuchen steht unter anderem auf dem Speiseplan. Der Erlös kommt ganz dem Förderverein der Schule zu Gute.



APOTHEKE ZUM KESTERKAMP

Mo.-Fr. 8-18:30 Uhr Sa. 8-13.00 Uhr

Apotheker Dr. Klaus Hövel

...immer gut beraten!



Neu: Hilfe auf Appruf!

Unser Mobiler Service rund um die Uhr für Sie!

- ▶ Alle **wichtigen Daten** Ihrer Stammapotheke im direkten Zugriff
- ▶ Schnell einzurichtende **persönliche Medikamentenliste** (auch per Barcode-Scanner)
- ▶ **Verständliche Beipackzettel** mit Einnahmehinweisen, Dosierungsangaben etc.
- ▶ **Vorbestellfunktion** für Rezepte, die Sie mit dem Smartphone abfotografieren
- ▶ Anzeige der **nächstgelegenen Notdienstapotheke** mit Anfahrtsskizze per Klick

Kostenloser Download für Ihr Smartphone unter:

Apotheke vor Ort im AppStore und im AndroidMarket

Tel. 0800 - 4958440 (gebührenfrei)
Fax 0234 - 49 41 28

Hattinger Straße 858 (Ecke Kesterkamp) 44879 Bochum
info@apotheke-kesterkamp.de www.apotheke-kesterkamp.de

Frei Parken
im
MediCenter
Kesterkamp

Abhol-Station
24 Std.
Freier Zugang

Abhol-Station
Eingang Hattinger Straße